

Wildunfall: Erst sichern, dann melden

Ihre Checkliste von Auto Fleet Control für die ersten Schritte nach einem Wildunfall.

Am Unfallort

1. Unfallstelle sichern

- ☐ Warnblinkanlage einschalten.
- ☐ Warnweste noch im Fahrzeug anziehen, erst danach aussteigen.
- ☐ Warndreieck aufstellen: Als Orientierung gelten innerorts etwa 50 Meter, auf Landstraßen 100 Meter, auf Autobahnen 150 bis 400 Meter vor der Unfallstelle. Passen Sie den Abstand an Sicht und Straßenverlauf an.
- ☐ Sich in Sicherheit bringen: Gehen Sie hinter die Leitplanke oder mit ausreichend Abstand an den Fahrbahnrand – niemals auf der Fahrbahn aufhalten.

2. Verletzten helfen

- ☐ Erste Hilfe leisten und verletzte Personen betreuen.
- ☐ Bei Verletzten die 112 wählen.

3. Polizei verständigen

- ☐ Den Wildunfall über die 110 melden, auch wenn das Tier geflüchtet ist und der Schaden gering erscheint. Geben Sie Ihren genauen Standort durch.
- ☐ Die Polizei informiert den zuständigen Jagdpächter und stellt die Wildunfallbescheinigung aus. Diese benötigen Sie als Nachweis für die Versicherung.

4. Abstand zum Tier halten

- ☐ Verletzte Tiere nicht anfassen oder verfolgen: Sie könnten sich wehren und Sie verletzen oder Infektionen übertragen.
- ☐ Das Tier nicht selbst töten – das ist allein dem Jagdausübungsberechtigten vorbehalten.
- ☐ Totes Wild nicht mitnehmen: Das erfüllt den Tatbestand der Jagdwilderei nach § 292 StGB.
- ☐ Ein totes Tier nur dann von der Fahrbahn entfernen, wenn dies gefahrlos möglich ist. Tragen Sie dabei Handschuhe.

5. Wenn das Tier geflüchtet ist

- ☐ Unfallstelle markieren, wenn es sicher möglich ist: Ein Taschentuch am Leitpfosten oder an einem Zweig hilft, die Stelle wiederzufinden.
- ☐ Fluchtrichtung merken und der Polizei mitteilen.



6. Beweise sichern

- ☐ **Fotos machen:** Halten Sie Fahrzeugschaden, Unfallstelle, Bremsspuren und Umgebung fest, soweit dies gefahrlos möglich ist.
- ☐ **Spuren am Fahrzeug sichern:** Fotografieren Sie beispielsweise Haare, Blut oder Dellen. So können Sie den Wildschaden gegenüber der Versicherung belegen.
- ☐ **Zeugen notieren:** Halten Sie Namen, Kontaktdaten und gegebenenfalls auch das Kennzeichen fest.

7. Fahrzeug prüfen

- ☐ **Auf austretende Flüssigkeiten achten:** Prüfen Sie, ob Kühlmittel, Öl oder andere Betriebsflüssigkeiten auslaufen.
- ☐ **Sichtbare Schäden kontrollieren:** Überprüfen Sie Beleuchtung, Reifen und Lenkung.
- ☐ **Im Zweifel nicht weiterfahren,** sondern den Pannendienst oder die im Fuhrpark hinterlegte Servicenummer rufen.

8. Meldung und Versicherung

- ☐ **Fuhrparkleitung und Versicherung unverzüglich informieren:** Beachten Sie die Meldewege und Vorgaben Ihres Unternehmens bzw. Ihres Versicherungsvertrags.
- ☐ **Versicherungsschutz prüfen:** Die Teilkasko deckt in der Regel Unfälle mit Haarwild wie Reh, Wildschwein, Hirsch, Hase oder Fuchs ab. Ob auch Zusammenstöße mit anderen Tieren versichert sind, hängt vom Tarif ab.
- ☐ **Nachweise bereithalten:** Wildunfallbescheinigung, Fotos und Kostenvoranschlag der Werkstatt einreichen.
- ☐ **Wichtig:** Bei einem Ausweichmanöver ohne Berührung mit dem Tier – etwa bei einer Kollision mit einem Baum – tritt häufig nur die Vollkasko ein.

Bremsen statt Ausweichen

Bei einem drohenden Zusammenstoß mit Wild gilt: Kontrolliert bremsen, das Lenkrad festhalten, das Fernlicht ausschalten – blendendes Licht lässt Wild erstarren – und hupen.

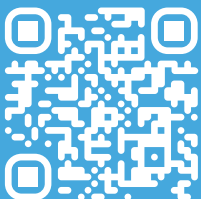
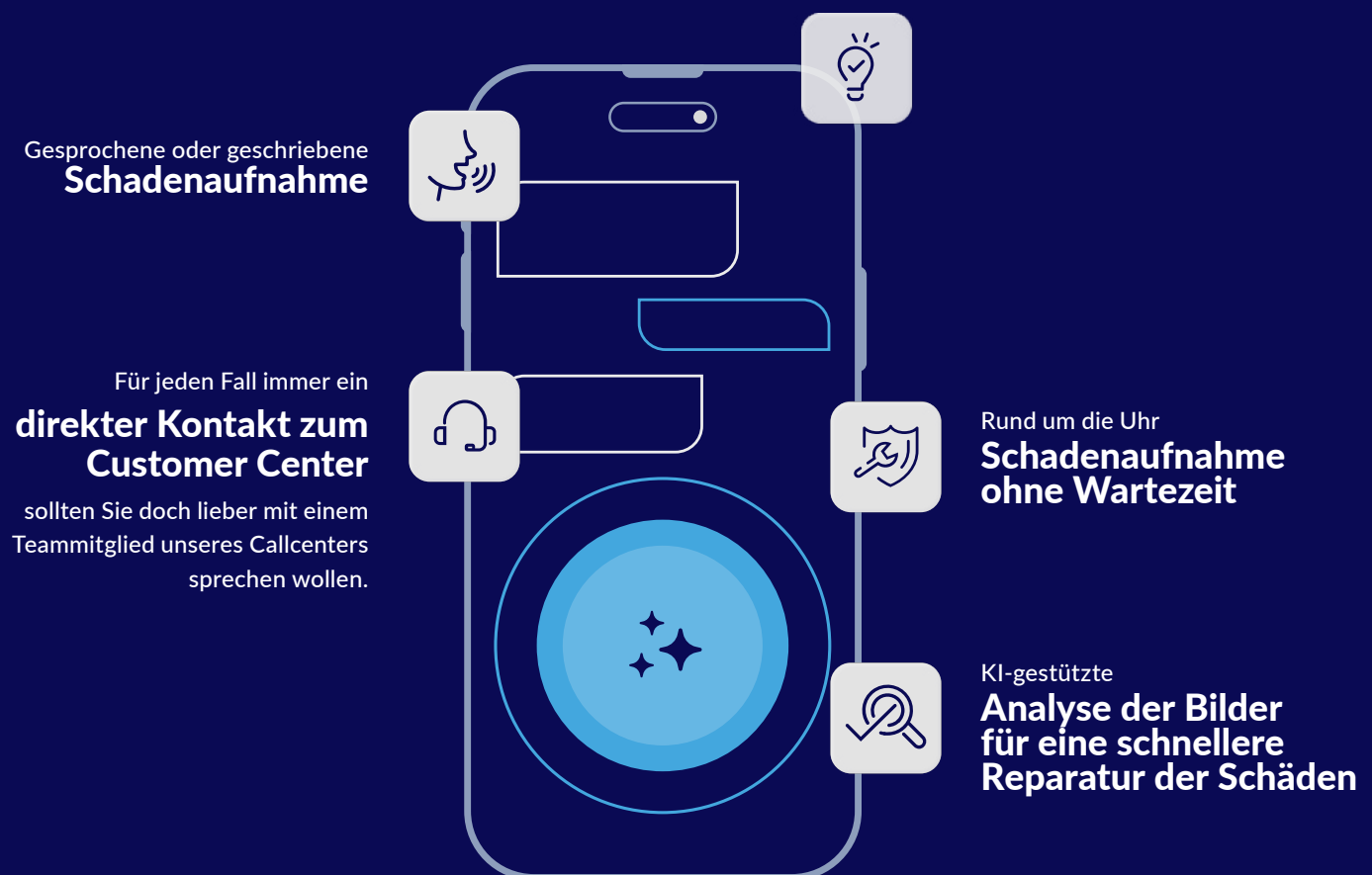
Wo ein Tier die Straße quert, folgen meist weitere. Nach dem ersten Tier also nicht sofort wieder beschleunigen.



Sollte doch einmal etwas passieren, sind wir von Auto Fleet Control im Schadenfall für Sie da.

Mit unserer Web-App CompanionAI steuern Sie jeden Schadenfall schnell, einfach und sicher – direkt über Ihr Mobiltelefon, rund um die Uhr und ganz unkompliziert.

Gerade im Schadenfall zählt jede Minute. Deshalb unterstützt Sie CompanionAI dabei, Schäden sofort digital aufzunehmen und den Prozess effizient zu starten. Intuitive Funktionen, wie zum Beispiel die gesprochene Schadenmeldung, helfen Ihnen dabei, alle wichtigen Informationen schnell und komfortabel zu erfassen. Und wenn Sie den persönlichen Kontakt bevorzugen, ist selbstverständlich auch weiterhin unsere Schadenhotline für Sie da.



Melden Sie Ihren Schaden 24/7 schnell und digital mithilfe der AFC-CompanionAI-Web-App: www.autofleetcontrol.de/companion-ai

Wenn Sie lieber persönlich mit uns sprechen wollen unter folgender Schadenhotline:

(+49) 40-79 68 60 - 20